



Farben für Profis

FUGENACRYL 130

Technisches Merkblatt

Marktbezeichnung:	FUGENACRYL 130
Basis:	1-K-Acrylatdispersion
Aushärtungssystem:	Physikalische Trocknung durch Verdunstung von Wasser bei Raumtemperatur
Konsistenz:	Standfeste Paste
Hautbildung:	Oberfläche nach ca. 20 Min. trocken, bei + 20 °C / 65 % relativer Luftfeuchte
Spezifisches Gewicht:	ca. 1,7 ± 0,1
Temperaturbeständigkeit:	- 20 °C bis + 80 °C
Max. Gesamtverformung:	15 %
Volumenveränderung:	(DIN EN ISO 10 563) ca. – 15 Vol. %
Baustoffklasse:	(DIN 4102 Teil 1) B 2
Farbton:	Weiß
Produkteigenschaften:	<ul style="list-style-type: none">- Sehr gut verarbeitbar- Nahezu geruchslos- Farbecht, witterungs- und UV-beständig- Wasserfest nach Aushärtung- Sehr gute Haftung auf vielen porösen Materialien, PVC u. Aluminium- Nach Aushärtung anstrichverträglich gemäß DIN 52452 mit geeigneten Alkydharz und Dispersionsfarben
Anwendungsbereich:	<ul style="list-style-type: none">- Anschlussfugen in der Bauindustrie, besonders für poröse Untergründe- Fugen und Risse in Mauerwerk, Beton und Putz- Anschluss- u. Dehnungsfugen zwischen Mauerwerk und Tür- bzw. Fensterumrandungen im Innenbereich- Fugen an Fensterbänken, Rolladenkästen, zwischen Scheuerleisten und Fußboden- Anschlussfugen (horizontal) bei Gebäuden aus Gasbeton- Abdichten von Blechstößen, -nähten und -überlappungen im Metall- u. Apparatebau sowie Klima- und Lüftungsbau- Schweißnahtabdichtung im Fahrzeug-, Schiff-, und Containerbau
Verarbeitung:	Anbringungsmethode: Hand- oder Luftdruckpistole Verarbeitungstemperatur: + 5 °C bis + 35 °C. Nicht verarbeiten bei Regen- oder Frostgefahr. Reinigung: Mit Wasser vor Aushärtung, danach nur mechanisch entfernbar. Glätten: Mit Wasser vor Oberflächentrocknung Reparaturmöglichkeit: Mit Fugenacryl 130
Untergründe:	Der Untergrund muss fest, sauber und tragfähig sein. Alle porösen Bauuntergründe, wie z.B. Beton, Porenbeton, Gipskarton, Putz, Mauerwerk, Faserzement, Holz sowie PVC und Aluminium. Fugenacryl 130 ist nicht geeignet für Naturstein, Bitumen, Glas, korrosionsgefährdete Unterwasserverfugungen. Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Vorbehandlung: stark poröse Untergründe mit einer Mischung von 1/3 Fugenacryl 130 und 2/3 Wasser vorstreichen und dann mind. 30 Minuten ablüften lassen. Es ist ratsam, auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- u. Verträglichkeitstest durchzuführen.
Lagerung:	12 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühler (+ 5 °C u. + 25 °C) u. trockener Lagerung . Vor Frost schützen. Anbruchgebände gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.
Verpackung:	310 ml PE-Kartusche (24 Stück / Karton)
Fugenabmessung:	Minimale Breite: 5 mm Maximale Breite: 20 mm Minimale Tiefe: 5 mm Empfohlen: Fugenbreite = Fugentiefe
Anmerkung:	In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten! Schlagregenfest nach ca. 60 Minuten. Nicht geeignet für dauerhafte Wasserbelastung. Überstreichbar mit den meisten Farben. Die Farbe muss elastisch genug sein, um auf einem plasto-elastischen Dichtstoff aufgetragen werden zu können. Evtl. vorhandene Seifenreste von Glättwasser sind vor dem Anstrich zu entfernen, da diese die Anstrichhaftung verschlechtern.

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Eine Rechtsverbindlichkeit ist daraus nicht abzuleiten. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig.

Stand: Juli 2009 / be